Lehre Fachkraft für Prüftechnik, Schwerpunkt Baustoffe

Im BIS anzeigen

PrüftechnikerInnen mit Schwerpunkt Baustoffe untersuchen z. B. Beton oder Asphalt auf ihre Zusammensetzung und Eigenschaften. Dabei führen sie Versuche und Messungen durch und analysieren die Ergebnisse.

Lehrzeit: 3 1/2 Jahre

Einkommen im ersten Lehrjahr: ab 700 Euro

Was macht ein/eine Fachkraft für Prüftechnik, Schwerpunkt Baustoffe?

- Die Zusammensetzung und Eigenschaften von Baustoffen untersuchen, z. B. die Frostbeständigkeit von Beton
- Geeignete Laborinstrumente und Messgeräte auswählen, kalibrieren und in Betrieb nehmen, z. B. Luftgehaltsprüfer, Setztrichter
- Proben nehmen und aufbereiten, z. B. filtrieren, zerkleinern oder destillieren
- Prüfen, ob der Zustand und die Menge der Proben den Anforderungen entspricht
- Berechnen und dokumentieren von Kennwerten wie Konsistenz, Wassergehalt und Erstarrungszeiten
- Präsentation von Daten und Prüfergebnissen vor KollegInnen und KundInnen
- Baustoffe in mobilen Baustoffprüflabors untersuchen, z. B. in einem Laborbus

Wo arbeitet ein/eine Fachkraft für Prüftechnik, Schwerpunkt Baustoffe?

- Prüfstellen und -labors
- Betriebe der Bauindustrie
- Betriebe in der Baustoffherstellung
- Forschungs- und Entwicklungslabore, z. B. Universitätsinstitute
- Betriebe der chemischen Industrie

Was bringe ich mit:
(häufig genannte Voraussetzungen in Stelleninseraten für Lehrlinge)

- Begeisterung für Chemie und Physik
- Begeisterung für Technik
- Gerne am Computer arbeiten
- Handwerkliche Geschicklichkeit
- Logisches und analytisches Denken
- Sinn für genaues Arbeiten

Wie lange dauert die Lehrzeit?

- 3 1/2 Jahre; verkürzte Lehrzeit für Personen mit Ausbildungsabschluss: 2 1/2 Jahre

Lehrstellen suchen und finden:
Aktuell gibt es **2** offene Stellen zum AMS-eJob-Room

Lehrlingseinkommen:
Erstes Lehrjahr: ab €700, Letztes Lehrjahr: ab €1707
Kollektivvertragliche Mindest-Einkommen (Brutto = Betrag VOR Abzug von Steuern und Versicherungsabgaben).

Weitere Informationen, u. a. zu abweichenden Regelungen pro Bundesland und etwaigen Sonderregelungen: zum AMS-Berufslexikon

Wo gibt es Berufsschulen?
Weitere Informationen: zum Ausbildungskompass

Interessensgebiete
- Bau, Holz, Gebäudetechnik
  Voraussetzungen:
  - Gerne bei jedem Wetter im Freien arbeiten
  - Gerne mit Maschinen arbeiten
  - Gerne mit Werkzeug arbeiten
  - Gutes räumliches Vorstellungsvermögen
  - Handwerkliche Geschicklichkeit
  - Körperlich fit sein
- **Chemie, Physik, Labor**
  Voraussetzungen:
  - Begeisterung für Chemie und Physik
  - Begeisterung für Technik
  - Gerne mit Maschinen arbeiten
  - Sinn für Sauberkeit und Hygiene
  - Unempfindlich gegen Gerüche sein

Welche persönlichen Eigenschaften sind gefragt?
- Analytische Fähigkeiten
- Fingerfertigkeit
- Genauigkeit
- Selbstständige Arbeitsweise

Arbeitsumfeld
- Arbeit mit Chemikalien
- Geruchsbelastung

Verwandte Lehrberufe und Anrechnung

Verwandter Lehrberuf	Anrechnung nach dem			
	1. Lehrjahr	2. Lehrjahr	3. Lehrjahr	4. Lehrjahr
BetonfertigteiltechnikerIn	voll			
LabortechnikerIn, Hauptmodul Biochemie	voll			
LabortechnikerIn, Hauptmodul Chemie	voll			
LabortechnikerIn, Hauptmodul Lack- und Anstrichmittel	voll			
TransportbetontechnikerIn	voll	voll		
WerkstofftechnikerIn, Hauptmodul Werkstoffprüfung	voll			

Ersatz der Lehrabschlussprüfung
Die Lehrabschlussprüfung im Lehrberuf "Fachkraft für Prüftechnik, Schwerpunkt Baustoffe" ersetzt KEINE Lehrabschlussprüfung in verwandten Lehrberufen.

Zuordnung zu AMS-Berufssystematik (Sechssteller)
- 663684 Fachkraft für Prüftechnik - Baustoffe

Zuordnung zu BIS-Berufsbereichen und -obergruppen
Bau, Baunebengewerbe, Holz, Gebäudetechnik
- **Bautechnik, Hochbau, Tiefbau**

Wissenschaft, Bildung, Forschung und Entwicklung

- Naturwissenschaften, Lebenswissenschaften

Zuordnung zu folgenden Berufsprofilen
- **PhysiklaborantIn**
- WerkstofftechnikerIn

Lehrberufsart
Schwerpunkt-Lehrberuf

Lehrberuf Status
aktuell

Bezeichnung laut Lehrberufsliste bzw. Ausbildungsordnung
Prüftechnik - Schwerpunkt Baustoffe

Veraltete Lehrberufsbezeichnungen
- PhysiklaborantIn (gültig bis 30. April 2022)